



Inhaltsverzeichnis

Zielgruppe, Verwendung der Anleitung, Sicherheitshinweise

Bauteile

Anwendungsbereich (Bauteil- und Schottstärken, Schottabstände)

Zulässige Belegung und Klassifikation

Ausführung Decke

Verwendete Produkte

Montageschritte

Zielgruppe

- Die Einbauanleitung richtet sich ausschließlich an brandschutztechnisch geschulte Personen.

Verwendung der Anleitung

- Lesen Sie vor Beginn der Arbeiten diese Einbauanleitung einmal ganz durch. Beachten Sie insbesondere die nachfolgenden Sicherheitshinweise.
- Für Schäden, die durch Nichtbeachtung dieser Anleitung entstehen, übernimmt der Zulassungsinhaber keine Haftung.
- Bildhafte Darstellungen dienen lediglich als Beispiele. Montageergebnisse können optisch abweichen.

Sicherheitshinweise

Bei der Verarbeitung der Schottkomponenten sind die Sicherheitsdatenblätter zu Rate ziehen.

Schutz- und Hygienemaßnahmen



Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Hände vor Pausen und sofort nach der Handhabung des Produktes waschen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Augenspülflasche mit reinem Wasser (EN 15154). Geschlossene Arbeitskleidung tragen.

	Atemschutz - Staubmaske Bei Überschreitung der Expositionsgrenzwerte (z.B. beim Anmachen möglich) partikelfilternde Halbmaske FFP 1 (weiß) verwenden.
	Handschutz - Schutzhandschuhe Wasserdichte, abrieb- und alkalirestistente Nitrilhandschuhe verwenden. Je nach Anwendung können sich unterschiedliche Anforderungen ergeben. Daher sind zusätzlich die Empfehlungen des Schutzhandschuhlieferanten zu berücksichtigen.
	Augenschutz – Schutzbrille verwenden
	Körperschutz – Arbeitsschutzkleidung verwenden

Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen. Nach Arbeitsende unbedeckte Körperteile mit Wasser und Seife waschen.

Bauteile

Massive Decken:

Die Decke muss eine Mindestdicke von ≥ 150 mm haben und aus Beton, Stahlbeton oder Porenbeton mit einer Mindestdichte von 650 kg / m^3 bestehen. Die Decke ist nach EN 13501 - 2 für die erforderliche Feuerwiderstandsdauer einzustufen.

Anwendungsbereich

Bezeichnung	Decke
Bauteilstärke	≥ 150 mm
Abmessung der abzuschottenden brennbaren Rohrleitung	PP-HT Rohr nach DIN 8077/78 ø 75 mm, Wandstärke 2,0 mm
Abstand zu anderen Öffnungen oder Einbauten	≥ 200 mm
Abstand zu anderen Öffnungen oder Einbauten wenn die die zu verschließende Bauteilöffnung nicht größer als 200 mm x 200 mm ist	≥ 100 mm
erforderliche Kernlochbohrung	DN 75 = ø 100 mm

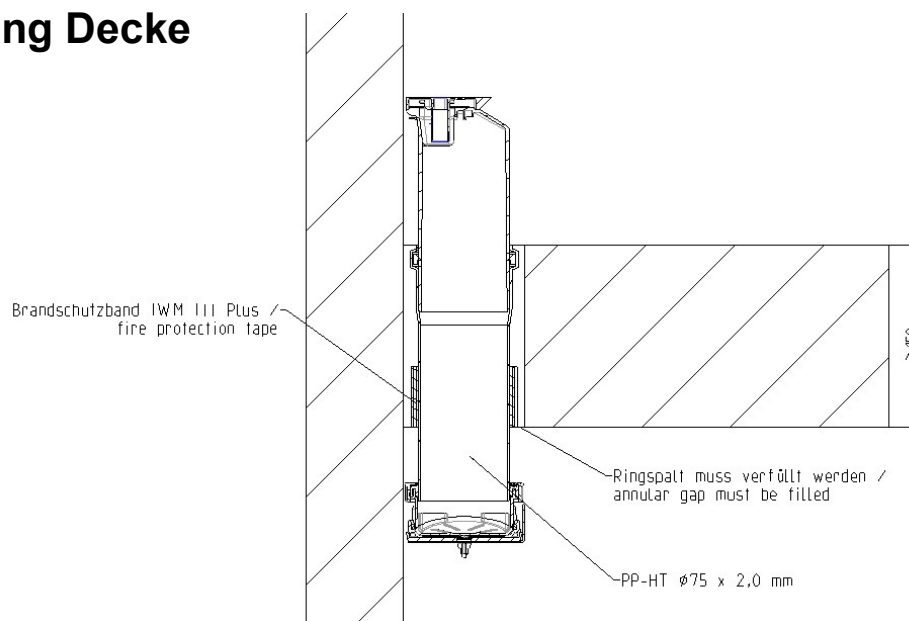
Zulässige Belegung und Klassifikation

Die Rohrabschottung darf an geraden, senkrecht zur Deckenoberfläche angeordneten Rohren verwendet werden.

Die Rohrleitungen dürfen nur für nichtbrennbare Flüssigkeiten verwendet werden.

TECEdrainway in Verbindung mit einem PP-HT Rohr				
	Bauteil /- dicke [mm]	FLAMRO IWM III Plus [mm]	Feuerwiderstandsklasse	Rohrend-konfiguration
			R	
TECEdrainway senkrecht mit einem PP-HT Rohr ø 75 x 2,0 mm	Massivdecke ≥ 150	790	90	U/U

Ausführung Decke



Montageanleitung

„TECEdrainway senkrecht“ in Verbindung mit Brandschutzband IWM III Plus gemäß aBG Z-19.53-2371



Es sind die Einbauvorschriften des Bodenablaufs TECEdrainway zu beachten.

Die Prüfergebnisse gelten nur für eine Einzelrohrdurchdringungen.

Bei mehreren Bodenabläufen nebeneinander muss der Abstand der Rohrmanschetten > 100 mm sein.

Verwendbare Produkte



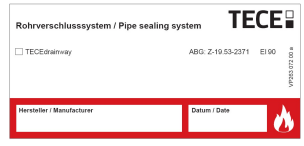
Bild	TECEdrainway	
	Durchmesser [mm]	Art.-Nr.
	HT-PP Rohr DN 75 (Verbindung zwischen Aufsatzstück und Ablauf)	693030

Bild	IWM III Plus Brandschutzband	
	Länge [mm]	Art.-Nr.
	790 mm	694009
	Kennzeichnungsschild	inklusive

Das System besteht aus:

1. Ein "PP" Aufsatzstück mit der Bezeichnung "TECEdrainway", dessen Flansch mit der Estrichoberkante bündig ist.
2. Ein "PP-HT" -Rohr, das senkrecht mit der Ablaufdüse des Bodenablaufs verbunden ist.
3. Ein Bodenablauf der in Verbindung mit der Deckenhalterung unterhalb der Decke montiert wird.
4. Eine entsprechend passendes "FLAMRO IWM III Plus" Brandschutzband der FLAMRO Brandschutz-Systeme GmbH

Montageschritte

1. Es sind die Einbauvorschriften des Bodenablaufs TECEdrainway zu beachten.
2. Vor dem Einbau des Brandschutzbandes ist zu überprüfen, dass alle Randbedingungen (z.B. Art und Dicke der Decke, Art und Abmessung der Rohre sowie die Umgebungsbedingungen) den Bestimmungen entsprechen.
3. Bei Rohrdurchführungen durch Decken muss an der Deckenunterseite ein Brandschutzband angeordnet werden.
4. Das Brandschutzband muss innerhalb der Decke in kompletter Länge um das Kunststoffrohr in mehreren Lagen umwickelt werden. Das Band muss dabei bündig mit der Deckenunterseite abschließen und darf nicht von Mörtelresten überdeckt werden.
Im Bedarfsfall darf das Band auch bis zu 20mm aus der Decke herausragen.
Der Ringspalt zwischen Brandschutzband und Deckendurchbruch muss verfüllt werden.
5. Abschließend muss die Abschottung mit einem Schild dauerhaft gekennzeichnet werden.
6. Das beiliegende Kennzeichnungsschild muss neben der Abschottung am Bauteil befestigt werden.